

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
80331 München

Stadträtin Eva Caim
Stadtrat Marian Offman
Stadträtin
Dr. Manuela Olhausen
ANTRAG
25.11.13

Wohnortnahe psychosomatische und psychiatrische Versorgungssituation in München

Das Referat für Gesundheit und Umwelt berichtet zum Sachstand über den regionalen Bedarf an Versorgungseinrichtungen in den Fachgebieten Psychosomatik und Psychiatrie insbesondere auch unter Beachtung von dementiellen Erkrankungen.

Begründung:

Über Jahrzehnte wurden psychisch kranke Bürgerinnen und Bürger im Bezirkskrankenhaus Haar, jetzt Isar-Amper-Klinikum gGmbH, behandelt.

Die Isar-Amper-Klinik gGmbH hat die Zuständigkeit für die psychiatrisch-psychotherapeutische Versorgung von über 2 Mio. Menschen in München, Dachau, Fürstenfeldbruck, Freising und Erding.

Im Rahmen der politisch gewollten Dezentralisierung ist nun Anfang Oktober die "Regionalklinik Nord" auf dem Gelände des Krankenhauses Schwabing eröffnet und in Betrieb genommen worden.

Dem gesundheitspolitischen Ziel, die Bevölkerung wohnortnah, in Anbindung an ein somatisches Krankenhaus zu versorgen ist damit ein qualitativer Fortschritt im Fachgebiet Psychiatrie gelungen.

Naheliegender könnte es sein, nun auf dem Gelände des Krankenhauses Harlaching (Städtische Klinikum München GmbH) ein Bettenhaus o.ä. für die Psychiatrie im Münchner Süden zu schaffen.

Die Nahtstellen zwischen den Fachabteilungen Somatik und Psychiatrie werden immer enger.

Angesichts der demografischen Entwicklung ist ein dringender Handlungsbedarf gegeben. Die zunehmende Zahl alter Menschen, die in den nächsten Jahren zu erwarten ist (ca. sieben Millionen) muss das Behandlungs-/Betreuungsangebot stationär, teilstationär, ambulant und in der eigenen Häuslichkeit regional zeitnah entwickeln.

Dem Gesellschafter soll zu dem aktuellen Sachstand und zu den zukünftigen Planungen zur Dezentralisierung der Psychiatrie und zu den wohnortnahen Versorgungsmöglichkeiten berichtet.

Eva Caim, Stadträtin

Marian Offman, Stadtrat

Dr. Manuela Olhausen, Stadträtin